

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Bornstedt

Sitzungsdatum:	Montag, den 15.07.2024
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	20:00 Uhr
Ort, Raum:	Schulungsraum der Feuerwehr Bornstedt

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Lars Rose

Mitglieder

Herr Jürgen Franke

Herr Yves Kaczor

Herr Bernd Rinkleib

Herr René Sommer

Herr Gerald Suder

Herr Reinhard Tunat

Herr Jörg Weigend

Herr Torsten Weiland

Verwaltungsbedienstete

Frau Sophie Haufe

Frau Sabine Rathmann

Abwesend:

Mitglieder

Herr Michael Ahlig

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden

Der **Vorsitzende** eröffnete die konstituierende Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte, sowie die Mitarbeiterinnen der Verwaltung.

Er beglückwünschte die Gemeinderäte zur Wiederwahl und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

zu 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der **Vorsitzende** stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Mit 9 von 10 Gemeinderäten zu Sitzungsbeginn war der Gemeinderat beschlussfähig.

Die Sitzungsunterlagen gingen allen Gemeinderäten fristgerecht zu.

zu 3 Verpflichtung der Gemeinderäte auf gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch den Bürgermeister

Die Verpflichtung der Gemeinderäte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten nahm Herr Rose vor. Er verlas die Eidesformel, welche von den Gemeinderäten bestätigt wurde. Der **Bürgermeister** verpflichtete die anwesenden Gemeinderäte sodann per Handschlag.

Der heute abwesende Gemeinderat Michael Ahlig wird zu einem späteren Zeitpunkt verpflichtet.

zu 4 Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 27.05.2024

Herr Rose erklärte kurz, dass die Feststellung der **Niederschrift vom 27.05.2024**, zur nächsten Gemeinderatssitzung erfolgt.

zu 5 Bekanntgabe der Ergebnisse der Beschlussvorlagen des nichtöffentlichen Teiles der letzten Sitzung vom 27.05.2024

Herr Rose berichtete wie folgt, über die Beschlüsse und Festlegungen des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 27.05.2024.

Nichtöffentlicher Teil:

Verlängerung der Kommunal-Miete für das Fahrzeug Multicar M31C, der Gemeinde Bornstedt
Vorlage: BOR/BV/064/2024

Der Beschluss wurde gefasst.

zu 6 Bericht über den Bearbeitungsstand der Beschlüsse und Festlegungen der letzten Sitzung vom 27.05.2024

Herr Rose berichtete wie folgt, über die Beschlüsse und Festlegungen der Sitzung vom 27.05.2024.

Öffentlicher Teil:

Erstellung Jahresabschluss 2022 und 2023

Vorlage: BOR/BV/068/2024

Der Beschluss wurde gefasst.

Klagen gegen Kreisumlagen

Vorlage: BOR/BV/070/2024

Der Beschluss wurde geändert gefasst.

1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 Bornstedt

Vorlage: BOR/BV/067/2024

Der Beschluss wurde gefasst.

WP Wimmelburg: Vertrag zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen (Bestandsanlagen KNE)

Vorlage: BOR/BV/069/2024

Der Beschluss wurde gefasst.

Beteiligung am Mobilitätsplan für die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes in der Verbandsgemeinde

Vorlage: BOR/BV/066/2024

Der Beschluss wurde gefasst.

zu 7 Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Gemeinderat am 09.06.2024

Vorlage: BOR/BV/001/2024

Ausführungen und Diskussion:

Frau Haufe erwähnte, das Wahlergebnis wurde amtlich festgestellt. Die Verwaltung empfiehlt über die Gültigkeit der Wahl zu beschließen.

Beratungsergebnis:

Diskussions- bzw. Informationsbedarf bestand nicht. Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt über nachfolgende Wahlprüfungsentscheidung:

- 1. Einwendungen gegen die Gemeindewahl liegen nicht vor.**
- 2. Die Gemeinderatswahl der Gemeinde Bornstedt vom 09.06.2024 ist gültig.**

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:9
dafür	:9
dagegen	:0
Enthaltung	:0
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:0

zu 8 Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung für den Gemeinderat Bornstedt

Vorlage: BOR/BV/002/2024

Ausführungen und Diskussion:

Herr Rose bat Frau Haufe um Ausführungen zur Beschlussvorlage.

Frau Haufe sagte, die Geschäftsordnung wurde an das neue KVG angepasst, die Gesetzesänderungen wurden übernommen und nach dem Muster des Städte- und Gemeindebundes des Landes Sachsen-Anhalt der Entwurf erstellt. Neuerungen hierbei sind die elektronischen Sitzungsunterlagen,

die Möglichkeit der Onlinesitzung bei Bedarf, die Einschränkung der Sitzungsdauer und den Sitzungsbeginn.

Herr Rose bat Frau Haufe, noch einige Schreibfehler im Entwurf zu berichtigen.

Herr Sommer wollte wissen, wie lange vor der Sitzung die Unterlagen online dann abzurufen sind. **Herrn Kaczor** interessierte, wie man an die Unterlagen dann online gelangt. **Frau Haufe** antwortete, hierzu wird ein Link und ein Kennwort an jeden Gemeinderat versendet.

Herr Franke merkte an, die in der **Anlage** (GO) im § 2 Abs. 6 bezeichnete Option könne er nicht gewährleisten. Zu diesem Absatz wird sich **Frau Haufe** persönlich noch einmal mit Herrn Franke in Verbindung setzen, erwähnte sie abschließend.

Beratungsergebnis:

Diskussions- bzw. Informationsbedarf bestand weiter nicht. Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der vorliegenden Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Gemeinde Bornstedt zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:9
dafür	:6
dagegen	:0
Enthaltung	:3
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:0

zu 9 **Beratung und Beschlussfassung über die Hauptsatzung für die Gemeinde Bornstedt**
 Vorlage: BOR/BV/003/2024

Ausführungen und Diskussion:

Herr Rose bat den Schreibfehler im Entwurf zu berichtigen und erteilte Frau Haufe das Wort. **Frau Haufe** sagte, die neue Hauptsatzung beruht auf der Hauptsatzung der letzten Legislaturperiode, unter Berücksichtigung der Änderungen im KVG und der Musterhauptsatzung des Städte- und Gemeindebundes Sachsen-Anhalt. Neuerungen gab es hier bei Videokonferenzen und die Wertgrenzen wurden angehoben.

Beratungsergebnis:

Diskussions- bzw. Informationsbedarf bestand nicht. Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der vorliegenden Hauptsatzung der Gemeinde Bornstedt zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:9
dafür	:8
dagegen	:0
Enthaltung	:1
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:0

zu 10 Wahl der stellvertretenden Bürgermeister/-innen für den Vertretungsfall Vorlage: BOR/BV/004/2024

Ausführungen und Diskussion:

Herr Rose schlug vor, seine Stellvertreter wieder so zu besetzen, wie in der letzten Wahlperiode.

Herr Weiland erklärte seine Bereitschaft zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters.
Herr Tunat erklärte seine Bereitschaft zum 2. Stellvertreter des Bürgermeisters.

Da kein Mitglied des Gemeinderates widersprach, konnte offen gewählt werden.

Somit bat Herr Rose um Abstimmung zu den Vorschlägen.

Beratungsergebnis:

Diskussions- bzw. Informationsbedarf bestand nicht. Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Gemeinderat wählt gemäß seiner Hauptsatzung zwei Mitglieder des Gemeinderates als 1. und 2. Stellvertreter/in des Bürgermeisters für den Verhinderungsfall nach § 96 Abs. 4 Satz 3 u. 4 KVG LSA

Als Stellvertreter/in des Bürgermeisters im Verhinderungsfall wurden gewählt:

1. Stellvertreter/in: Herr Torsten Weiland

2. Stellvertreter/in: Herr Reinhard Tunat

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:9
dafür	:9
dagegen	:0
Enthaltung	:0
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:0

zu 11 Informationen zu Eilentscheidungen des Bürgermeisters gem. § 65 (4) KVG LSA

Eilentscheidungen wurden zwischenzeitlich nicht getroffen.

zu 12 Fragestunde der Einwohner

Es waren keine Einwohner anwesend und schriftliche Anfragen lagen nicht vor.

zu 13 **Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten**

Von **Herrn Rose** wurden folgende Sachverhalte angesprochen:

1. Sitzungsterminvorschläge 2. Halbjahr

Er teilte die Vorschläge der Verwaltung, zu den nächsten Sitzungsterminen mit:

Montag 07.10.2024

Montag 09.12.2024

2. Fachdienst Ordnung

➤ *Bitte um Prüfung, Bearbeitung und Rückinformation zu den Sachverhalten.*

- Baumverschnitt nötig Geschwister Scholl Straße 2 bei Machlitt
- Verbindung zur Karl – Marx - Straße Baumverschnitt nötig

- Die Landesstraße L 224 und Schlossbergstraße sind nach Starkregenfällen mit Schlamm und Geröll überschüttet, dies bitte bei der zuständigen Behörde (Landesstraßenbaubehörde) anzeigen und gänzliche Reinigung anfordern, äußerten die Gemeinderäte.
Anwohner befreien die Straße an der Stelle zeitnah vom Dreck und Schutt, um eine gefahrfreie Durchfahrt zu ermöglichen, hier sollte sich bei diesen Bürgern auch einmal bedankt werden, so die Gemeinderäte.

3. Fachdienst Bauverwaltung

- Es fand ein Termin mit unserem Sachbearbeiter Tiefbau und dem stellvertretenden Bürgermeister in Bornstedt, in der Bergstraße (Landesstraße) statt, hier wurde festgelegt, Angebote für Asphalt einzuholen.
 - *Die Gemeinderäte erbitten mit dem Fachdienst Bauverwaltung einen neuen Vor-Ort-Termin in Bornstedt um alle Straßenschäden aufzunehmen, zur Bearbeitung zu geben oder ggfs. an die zuständige Behörde weiterzuleiten.
Zu diesem Termin sind die Bauverwaltung (Herr D. Bäcker), der Bürgermeister, der Bauhof und die interessierten Gemeinderäte einzuladen.*

zu 14 **Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte**

Mitteilungen, Anfragen oder Anregungen lagen vor.

Von den Anwesenden wurden folgende Sachverhalte angesprochen:

Herr Tunat

1. Burganlage

Er sprach die von der Burganlage herabfallenden Steine an und wollte wissen wann eine Reparatur möglich wird. **Herr Rose** erwähnte, dass die Burg in Leader-Programm angemeldet wurde, jedoch noch keine Fördermittelzusage erfolgte. **Frau Böhme** von der Bauverwaltung, wird berichten, wenn es neue Informationen dazu gibt.

Herr Franke

2. Vermessungsarbeiten im Dorf

Herrn Franke sind in der Gemeinde Vermessungsarbeiten aufgefallen. Auf Anfrage an die Vermesser, wurde gesagt, es geht ihn nichts an. Er meinte, die Vermessungsarbeiten bezüglich der Rohnebrücke wurden bereits durch andere Vermesser ausgeführt.

Weiter wollte er wissen, was konkret bei der Baumaßnahme Brücke und Straße gemacht werden soll.

Einige Gemeinderäte waren der Meinung, falls die Brücke und die Straße angehoben werden, dann versinken die Anwohner dort im Wasser.

- **Verantwortung: Bauverwaltung**
Der Bürgermeister bat um Rückinformation zur geplanten Baumaßnahme, ggfs. sollte beim Landesbetrieb Bau nachgefragt werden.

3. Schutzmauer Clara-Zetkin-Straße

Weiter sprach er die Sanierung der Schutzmauer in der Clara-Zetkin-Straße an, welche eventuell im Brückensanierungsprojekt eingebunden werden kann. Er fragte nach, ob hier ein Ersatzbau der Stützmauer vorgesehen ist. **Herr Rose** antwortete, seiner Kenntnis nach plant hier das Ingenieurbüro Helk.

- **Verantwortung: Bauverwaltung**
Die Gemeinderäte baten um Rückinformation in der nächsten Sitzung, zum aktuellen Stand der Maßnahme.

Herr Kaczor

4. Ackertal 2 verstopfte Stellen am Bach

Er berichtete von 2 Stellen in der Gemeinde, an denen das Wasser nicht abfließen kann.

- A) Das Wasser läuft nicht ins Rohr beim Molkenborn und der Ackertalweg wird überflutet und ausgespült.
- B) Bei der Brücke am Bienenhaus ist kein Bachlauf mehr zu sehen, das Wasser kommt nicht mehr durch, durch das Zuwuchern von Buschwerk.

Herr Kaczor wird morgen Fotos vom Ackertal an die Verwaltung senden, welche zur Bearbeitung an die Bauverwaltung (Herr Püchner) weitergeleitet werden.

- **Verantwortung: Bauverwaltung**
Die Gemeinderäte baten um Rückinformation in der nächsten Sitzung, zum aktuellen Stand der Bearbeitung.

5. Geländer Haus Blobel

Herr Kaczor schlug vor, am Grundstück Blobel (Karl-Marx-Straße 5) ein Geländer anzubringen um die Unfallgefahr abzuwenden. Der Fußweg ist auch defekt, merkte er an.

Er wollte wissen, was in Zukunft an dieser Stelle gemacht werden soll, wenn der Eigentümer nicht reagiert. **Herr Rose** sagte, dass es am Ende wahrscheinlich auf eine Art Böschung hinausläuft.

Herr Kaczor schlug vor, den Mangel in ein Projekt aufzunehmen und mit abzuarbeiten.

Herr Rose antwortete, es ist ein Privatgrundstück und wir können da nicht eingreifen.

Herr Weigend

6. Splitt Geschwister – Scholl - Straße

Geschwister-Scholl-Straße 17 – 24 Split wird zerfahren und verstreut, man fährt dieses Split überall hin, möglicherweise wurde er an der Gosse nicht richtig in den Bitumen eingearbeitet. Herr Bäcker von der Bauverwaltung hatte dies schon aufgenommen.

- **Verantwortung: Bauverwaltung**
Die Gemeinderäte baten um Rückinformation in der nächsten Sitzung, zum aktuellen Stand der Bearbeitung.

Herr Rinkleib

7. Bergstraße

Er sprach einige ausgespülte Löcher im Ort (u. a. Bergstraße) an, der Schotter rutscht hier weg. Weiter informierte er über zwei schräge Lichtmasten in der Bergstraße.

➤ **Verantwortung: Bauverwaltung**

Die Gemeinderäte bitten um Rückinformation in der nächsten Sitzung, zum aktuellen Bearbeitungsstand.

Herr Rose

8. Fördermittel Turnhallendach

Er berichtete über den Fördermittelzuschlag für das Dach der Turnhalle. Hier wurden 80 % Förderung bewilligt und die Planung dazu soll noch im Jahr 2024 erfolgen.

Herr Kaczor fragte zu den fehlenden 20 % der Kosten nach. **Herr Rose** antwortete, die 20 % Eigenanteil werden mit Eigenmitteln abgedeckt, durch die angesparte Investitionspauschale der letzten Jahre.

zu 15 **Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Die Sitzung wurde um 20:00 Uhr durch den **Vorsitzenden** geschlossen.

Lars Rose
Vorsitzender

Sabine Rathmann
Protokollführer